



Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald
Medizinische Fakultät

Institut für Epidemiologie und Sozialmedizin

(Direktor: Prof. Dr. U. John)

<http://www.medizin.uni-greifswald.de/epidem>



Jahresbericht 2006



Beim Sommerausflug

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Alte, Dietrich (Dr. rer. med.)	Kühle, Regina (Zahnarztschwester)
Baumeister, Sebastian (Dr. rer. med.)	Lau, Katharina (Dipl.-Psych.)
Behm, Marlies (mtA)	Lieschefsky, Bernd (Interview)
Born, Gabriele (Dr. Ing.)	Meyer, Christian (Dr. rer. med.)
Bruß, Cornelia (Interview)	Müller, Liane (Interview)
Burkowski, Beate (Probandenbetreuung)	Oldenburg, Dolores (Labor)
Coder, Beate (Dipl.-Psych.)	Pickert, Ramona (Interview)
Eichenauer-Rettig, Ursula (mtA)	Pockrandt, Christine (Dipl.-Pflegerw.)
Fennert, Silke (Interview)	Probst, Michael (Arzt)
Friedrich, Nele (Dipl.-Biomath.)	Röske, Kathrin (Dr. rer. med.)
Freyer-Adam, Jennis (Dr. phil.)	Rüge, Jeannette (Dipl.-Psych.)
Goeze, Christian (Dipl.-Ing.)	Sauer, Sybille (Dipl.-Päd.)
Griesam, Nicole (Dipl.-Psych.)	Schorr, Gudrun (Dipl.-Psych.)
Groß, Beatrice (Dipl.-Psych.)	Schnick, Christiane (Interview)
Hanke, Monika (Institutsmanagement)	Schröder, Sylvia (Zahnarztschwester)
Hapke, Ulfert (Dr. phil.)	Schumann, Anja (Dr. rer. med.)
Hartmann, Birgit (Dipl.-Soz.-päd.)	Stengel, Markus (Dipl.-Polit.)
Hauer, Wolfgang (Interview)	Tagmat, Deniz (Dipl.-Psych.)
Haug, Severin (Dipl.-Psych.)	Terberger, Karin (Dr. phil.)
John, Ulrich (Prof. Dr. phil.)	Thyrian, René (Dr. rer. med.)
Kästel, Lissy (Dipl.-Psych.)	Ulbricht, Sabina (Dipl.-Soz.)
Koepsell, Sabine (Dipl.-Psych.)	Völzke, Henry (PD Dr. med.)
Krüger, Gabriela (Projektverwaltung)	Werner, André (Med. Dok.)
Kubowicz, Brigitte (Dokumentation)	Wolff, Judith (Dipl.-Psych.)

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Arbeitsbereich Epidemiologie	7
Projekt "Study of Health in Pomerania (SHIP)"	7
Projekt "Transitions in Alcohol Consumption and Smoking (TACOS)"	14
Projekt "Tabak- und alkohol-attributable Morbidität und Mortalität"	16
Weitere Projekte	17
Arbeitsbereich Prävention	19
Projektverbund "Research Collaboration in Early Substance Use Intervention (EARLINT)"	19
Projekt „Schwerpunktpraxen Sucht“	27
Projekt "European Network for Smoking Prevention (ENSP)"	28
Projekt "European survey on smoking and tobacco control attitudes and knowledge (ESTA)"	29
Projekt "General Practitioners and the Economics of Smoking Cessation in Europe (PESCE)"	30
Projekt „Frühzeitige Erkennung und Behandlung von Patienten mit Alkoholproblemen in Allgemeinkrankenhäusern“	30
Weitere Projekte	31
Wissenschaftliche Arbeiten über die genannten Projekte hinaus	32
Lehre	33

Vorwort

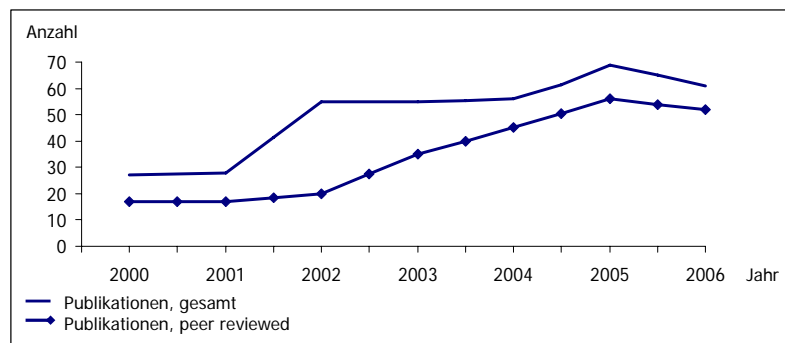
Das Jahr 2006 war über die Arbeiten der Datenerhebung und der Datenpflege hinaus besonders von der Planung neuer Forschungsprojekte bestimmt. Im Arbeitsbereich Epidemiologie wurde intensiv nach Möglichkeiten der Einwerbung von Drittmitteln für die Fortführung der Study of Health in Pomerania (SHIP) gesucht. Anträge wurden von Mitarbeitern mit sehr großem Engagement geschrieben. Im Arbeitsbereich Prävention wurden Planungen neuer Studien zunehmend auf die Entwicklung von Instrumenten fokussiert, die eine Bestimmung von Bevölkerungswirksamkeit ermöglichen, insbesondere die Berücksichtigung des Anteils der betroffenen Bevölkerung, der zur Teilnahme an einer Präventionsmaßnahme motiviert werden kann. Wir begannen eine EU-geförderte Studie zum Tabakrauchen in mehreren europäischen Ländern und beteiligten uns an einer neuen EU-geförderten Studie über Beratungen zur Beendigung des Tabakrauchens in der medizinischen Versorgung.

Alle Institutsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter haben in einer großartigen gemeinschaftlichen Leistung die Arbeit vorangebracht. Mit bewundernswertem Engagement arbeiten die Interviewerinnen und Interviewer und die Mitarbeiterinnen, die Probanden zu Hause oder in Arztpraxen aufsuchen. Sie schaffen eine entscheidende Grundlage für gute wissenschaftliche Ergebnisse. Auch in schwierigen Situationen sind sie zuvorkommend und halten guten Kontakt zu unseren Probandinnen und Probanden aufrecht. Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gilt ein herzlicher Dank für ihren Einsatz. Unsere Partner unterstützen die Arbeit am Institut: die Gutachter, Wissenschaftler aus dem In- und Ausland, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Drittmittel gebenden Einrichtungen und Einrichtungen, die uns Daten zur Auswertung überlassen. Allen beteiligten Personen ein herzliches Dankeschön! Die Öffentlichkeit, die letztlich unsere Arbeit gewährleistet und der die Ergebnisse zugute kommen, wurde über die Projekte in Pressemitteilungen und Vortragsveranstaltungen informiert.

Im Jahr 2006 haben wir 17 Projekte und 8 kleine Studien bearbeitet. 13 Projekte wurden durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung, 2 durch die Europäische Union finanziert. Darüber hinaus waren an Förderungen das Sozialministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern, die Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung, die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung sowie einzelne Krankenkassen beteiligt. Das Suchtforschungszentrum Mecklenburg-Vorpommern an unserem Institut wurde durch das Sozialministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern gefördert, so dass wir die Koordination und Umsetzung unserer Forschungsarbeit besonders effizient gestalten konnten. Die Förderung von Nachwuchswissenschaftlern für Forschungsaufenthalte im Ausland durch die Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung hat in der Arbeit des Institutes besonders für Innovation gesorgt.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Institutes waren im Jahr 2006 an 61 Publikationen beteiligt, davon 52 peer reviewed Artikel in wissenschaftlichen Zeitschriften, von ihnen waren wiederum 45 englischsprachig. Institutsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter waren an 113 wissenschaftlichen Poster- oder Vortragspräsentationen beteiligt, davon 64 Poster und 49 Vorträge.

Abbildung 1 Zahl der Publikationen pro Jahr



Wissenschaftliche Preise errangen im Jahr 2006 S. Schwarz et al. (2. Posterpreis auf dem 7. Kongress der European Menopause and Andropause Society, Istanbul, Türkei) und R. Thyrian (Forschungspreis "Rauchfrei Leben - 2006" des Ärztlichen Arbeitskreises Rauchen und Gesundheit).

Am Institut waren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Umfang von 31 Vollzeitstellen beschäftigt, hinzu kamen studentische Hilfskräfte.

Im Jahr 2006 traten in das Institut neu ein: Dr. Severin Haug, Dipl.-Psych. Katharina Lau, Dr. Kathrin Röske, Dipl.-Psych. Gudrun Schorr. Im Jahr 2006 schieden aus dem Institut aus: Beate Burkowski, Dr. Ulfert Hapke, Dipl.-Psych. Sabine Koepsell, Dr. Anja Schumann, Christiane Schnick, Dipl.-Polit. Markus Stengel, Dr. Karin Terberger, Katrin Waack.

Im Folgenden sind die Projekte mit den einzelnen Leistungen aufgeführt, zunächst für den Arbeitsbereich Epidemiologie, danach für den Arbeitsbereich Prävention.

Arbeitsbereich Epidemiologie

Projekt "Study of Health in Pomerania (SHIP)"

Förderer: Bundesministerium für Bildung und Forschung, Kultusministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Sozialministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Klinikum der Hansestadt Stralsund
 Förderkennzeichen (BMBF): 00 ZZ 9603 (SHIP-0), 01 ZZ 0103 (SHIP-1)
 Förderzeitraum: 01.01.1997 - 30.06.2007

Ziel des Projektes ist es, erstens epidemiologische Analysen zu Erkrankungen und Risikofaktoren in der Region Vorpommern durchzuführen sowie zweitens eine Datenbasis, Blut und Urin für assoziierte Projekte im Forschungsverbund Community Medicine der Universität Greifswald zur Verfügung zu stellen. Die Methoden beinhalten eine Kohortenstudie, in der eine Zufallsstichprobe der erwachsenen Bevölkerung Vorpommerns untersucht wird. Das Arbeitsprogramm umfasst die Durchführung einer Erstuntersuchung (SHIP-0) sowie eines Fünf-Jahres-Follow-ups (SHIP-1), dessen Datenerhebungsphase im Jahr 2006 andauerte. Die Probanden werden human- und zahnmedizinisch mit unterschiedlichen Instrumentarien sowie einem gesundheitsbezogenen Interview untersucht. Erwartete Ergebnisse umfassen Analysen von Zusammenhängen zwischen Risikofaktoren, Erkrankungen und Todesfällen. Erwartete Schlussfolgerungen betreffen neue Erkenntnisse für vielfältige epidemiologische Fragestellungen. Aus dem Projekt sind unter Beteiligung von Institutsmitarbeiterinnen und -mitarbeitern bisher 113 Publikationen hervorgegangen, davon 103 Artikel in wissenschaftlichen Zeitschriften, unter ihnen 100 Artikel peer reviewed, von denen wiederum 86 englischsprachig sind.

Artikel in wissenschaftlichen Zeitschriften mit peer review (25)

1. Alte, D., Völzke, H., Robinson, D. M., Kleine, V., Grabe, H. J., John, U., & Felix, S. B. (2006). Tele-electrocardiography in the epidemiological 'Study of Health in Pomerania' (SHIP). *Journal of Telemedicine and Telecare*, 12, 103-107.
2. Baumeister, S., Meyer, C., Carreon, D., Freyer, J., Rumpf, H.-J., Hapke, U., John, U., & Alte, D. (2006). Alcohol consumption and health services utilization in Germany. *Journal of Studies on Alcohol*, 67, 429-435.
3. Baumeister, S., Schumann, A., Nakazono, T. T., Alte, D., Friedrich, N., John, U., & Völzke, H. (2006). Alcohol consumption and out-patient services utilization by abstainers and drinkers. *Addiction* 101, 1285-1291.
4. Below, H., Behrens-Baumann, W., Bernhardt, C., Volzke, H., Kramer, A., & Rudolph, P. (2006). Systemic iodine absorption after preoperative antisepsis using povidone-iodine in cataract surgery-- an open controlled study. *Dermatology*, 212, 41-6.
5. Bernhardt, O., Gesch, D., Schwahn, C., Mack, F., Meyer, G., John, U., & Kocher, T. (2006). Epidemiological evaluation of the multifactorial etiology of abfraction. *Journal of Oral Rehabilitation*, 33, 17-25.
6. Born, G., Baumeister, S., Sauer, S., Hensel, E., Kocher, T., & John, U. (2006). Merkmale von Risikogruppen einer unzureichenden Inanspruchnahme zahnmedizinischer Leistungen. *Das Gesundheitswesen*, 68, 257-264.
7. Dörr, M., Robinson, D. M., Wallaschofski, H., Schwahn, C., John, U., Felix, S. B., & Völzke, H. (2006). Low serum thyrotropin is associated with high plasma fibrinogen. *Journal of Clinical Endocrinology and Metabolism*, 91, 530-534.

8. Friedrich, N., Völzke, H., Schwahn, C., Kramer, A., Jünger, M., Schäfer, T., John, U., & Kocher, T. (2006). Inverse relationship between periodontal disease and atopy. *Clinical and Experimental Allergy*, *36*, 495-502.
9. Grabe, H. J., Ruhrmann, S., Ettelt, S., Buhtz, F., Hochrein, A., Schulze-Rauschenbach, S., Meyer, K., Kraft, S., Reck, C., Pukrop, R., Freyberger, H. J., Klosterkötter, J., Falkai, P., John, U., Maier, W., & Wagner, M. (2006). Familiality of obsessive-compulsive disorder in nonclinical and clinical subjects. *American Journal of Psychiatry*, *163*, 1986-1992.
10. Grabe, H. J., Ruhrmann, S., Ettelt, S., Müller, A., Buhtz, F., Hochrein, A., Schulze-Rauschenbach, S., Meyer, K., Kraft, S., Reck, C., Pukrop, R., Klosterkötter, J., Falkai, P., Maier, W., Wagner, M., John, U., & Freyberger, H. J. (2006). Alexithymia in Obsessive Compulsive Disorder - Results from a Family Study. *Psychotherapy and Psychosomatics*, *75*, 312-318.
11. Konerding, U., Kohlmann, T., Alte, D., & John, U. (2006). Subjective health complaints, health-related quality of life and physician visits. results of the study of health in pomerania (SHIP). *Sozial- und Präventivmedizin*, *51*, 162-173.
12. Kuhlenbaumer, G., Berger, K., Hüge, A., Lange, E., Kessler, C., John, U., Funke, H., Nabavi, D. G., Stögbauer, F., Ringelstein, E. B., & Stoll, M. (2006). Evaluation of single nucleotide polymorphisms in the phosphodiesterase 4D gene (PDE4D) and their association with ischemic stroke in a large German cohort. *Journal of Neurology, Neurosurgery, and Psychiatry*, *77*, 521-524.
13. Lowel, H., Meisinger, C., Heier, M., Hymer, H., Alte, D., & Volzke, H. (2006). Epidemiologie der arteriellen Hypertonie in Deutschland. *Deutsche Medizinische Wochenschrift*, *131*, 2586-91.
14. Lucht, M., Barnow, S., Schroeder, W., Grabe, H. J., Finckh, U., John, U., Freyberger, H. J., & Herrmann, F. H. (2006). Negative perceived paternal parenting is associated with dopamine D(2) receptor exon 8 and GABA(A) alpha 6 receptor variants: An explorative study. *American Journal of Medical Genetics*, *141*, 167-172.
15. Meisinger, C., Heier, M., Volzke, H., Lowel, H., Mitusch, R., Hense, H. W., & Ludemann, J. (2006). Regional disparities of hypertension prevalence and management within Germany. *Journal of Hypertension*, *24*, 293-9.
16. Schafmayer, C., Hartleb, J., Tepel, J., Albers, S., Freitag, S., Volzke, H., Buch, S., Seeger, M., Timm, B., Kremer, B., Folsch, U. R., Fandrich, F., Krawczak, M., Schreiber, S., & Hampe, J. (2006). Predictors of gallstone composition in 1025 symptomatic gallstones from Northern Germany. *BMC Gastroenterol*, *6*, 36.
17. Völzke, H., Alte, D., Dörr, M., Wallaschofski, H., John, U., Felix, S. B., & Rettig, R. (2006). The association between subclinical hyperthyroidism and blood pressure in a population-based study *Journal of Hypertension*, *24*, 1947-1953.
18. Völzke, H., Kloker, K., Kramer, A., Guertler, L., Dören, M., Baumeister, S., Hoffmann, W., & John, U. (2006). Susceptibility to diphtheria in adults: prevalence and relation to sex and social variables. *Clinical Microbiology and Infection*, *12*, 961-967.
19. Völzke, H., Neuhauser, H., Moebus, S., Baumert, J., Berger, K., Stang, A., Ellert, U., Werner, A., Döring, A. (2006) Regionale Unterschiede des Rauchverhaltens in der Erwachsenenbevölkerung Deutschlands. *Deutsches Ärzteblatt*, *103*, A2784-A2790.
20. Volzke, H., Neuhauser, H., Moebus, S., Baumert, J., Berger, K., Stang, A., Ellert, U., Werner, A., & Döring, A. (2006). Urban-rural disparities in smoking behaviour in Germany. *BMC Public Health*, *6*, 146.
21. Volzke, H., & Rettig, R. (2006). Present status of outcome prediction of invasive coronary treatment by using genetic markers. *Hum Mutat*, *27*, 307-22.
22. Völzke, H., Schwahn, C., Dörr, M., Schwarz, S., Robinson, D. M., Dören, M., Rettig, R., Felix, S. B., John, U., & Kocher, T. (2006). Gender differences in the relation

between number of teeth and systolic blood pressure. *Journal of Hypertension*, 24, 1257-1263.

23. Völzke, H., Wallaschofski, H., Wolff, B., Berger, K., John, U., & Dörr, M. (2006). Thyroid function and serum ferritin levels: the Study of Health in Pomerania. *Thyroid*, 16, 681-686.

24. Völzke, H., Warnke, C., Dörr, M., Kramer, A., Guertler, L., Hoffmann, W., Kors, J. A., John, U., & Felix, S. B. (2006). Association between cardiac disorders and a decades-previous history of diphtheria. *Eur J Clin Microbiol Infect Dis*, 25, 651-656.

25. Völzke, H., Wolff, B., Lüdemann, J., Guertler, L., Kramer, A., John, U., & Felix, S. B. (2006). Seropositivity for anti-Borrelia IgG antibody is independently associated with carotid atherosclerosis. *Atherosclerosis*, 184, 108-112.

Buchbeiträge (2)

1. Schwarz, S., Völzke, H., Alte, D., Hoffmann, W., John, U., Dören, M. (2006). Inanspruchnahme von Krebsfrüherkennungsuntersuchungen und Einnahme von Sexualhormonen bei Frauen - Ergebnisse der Study of Health in Pomerania (SHIP). In W. Kirch & B. Badura (Hrsg.) *Prävention* (S. 473-493). Heidelberg: Springer Medizin Verlag.

2. Völzke, H., Alte, D., Kohlmann, T., Lüdemann, J., Nauck, M., John, U., & Meng, W. (2006). Referenzwerte für Schilddrüsenfunktionstests in einem ehemaligen Jodmangelgebiet. In R. Hehrmann & O. Ploner (Hrsg.) *Schilddrüse 2005. Hypothyreose* (S. 28-33.). Berlin: Walter de Gruyter.

Posterpräsentationen (24)

1. Alte, D., & Ritter, C. *Beratungsevaluation von Apotheken in Mecklenburg-Vorpommern mit verdeckten Testkäufern*. Greifswald: Deutsche Gesellschaft für Epidemiologie, Jahrestagung, 2006-09-21 - 09-23

2. Alte, D., & Werner, A. *Automatische Texterkennung (OCR) in Ultraschallbildern der A. carotis - SAS & Open Source Software im Team (Werkstattbericht)*. Greifswald: Deutsche Gesellschaft für Epidemiologie, Jahrestagung, 2006-09-21 - 09-23

3. Dörr, M., Felix, S. B., & Völzke, H. *The association of thyroid dysfunction and heart valve sclerosis. Results from a population-based study*. Neapel, Italy: 31st Annual Meeting of the European Thyroid Association, 2006-09-02 - 09-06

4. Dörr, M., Felix, S. B., & Völzke, H. *The relation of thyroid dysfunction and ventricular repolization. Decreased serum TSH levels are associated with short rate-adjusted QT intervals*. Neapel, Italy: 31st Annual Meeting of the European Thyroid Association, 2006-09-02 - 09-06

5. Dörr, M., Robinson, D. M., Felix, S. B., & Völzke, H. *Thyroid function is associated with short rate-adjusted QT intervals. Results from a population-based study*. Essen: Deutsche Gesellschaft für Endokrinologie, Jahrestagung, 2006-03-01 - 03-04

6. Dörr, M., Robinson, D. M., Felix, S. B., & Völzke, H. *The relation of thyroid dysfunction and ventricular repolization. Decreased serum TSH levels are associated with short rate-adjusted QT intervals*. Greifswald: Deutsche Gesellschaft für Epidemiologie, Jahrestagung, 2006-09-21 - 09-23

7. Fiß, T., Ritter, C., Alte, D., van den Berg, N., & Hoffmann, W. *Das Medikamentenmodul in AGnES - Weg zur Optimierung der Pharmakotherapie und Etablierung eines telemedizinischen Arzneimittelüberwachungssystems*. Greifswald: Deutsche Gesellschaft für Epidemiologie, Jahrestagung, 2006-09-21 - 09-23

8. Friedrich, N., Kramer, A., Mentel, R., Gürtler, L., John, U., & Völzke, H. *IgG antibody titres after vaccination against tetanus, diphtheria and hepatitis B in atopic adults: results from a population based sample*. Greifswald: Deutsche Gesellschaft für Epidemiologie, Jahrestagung, 2006-09-21 - 09-23
9. Friedrich, N., Schwarz, S., Thonack, J., John, U., Wallaschofski, H., & Völzke, H. *Association between parity and autoimmune thyroid diseases in a general female population*. Boston, USA: Annual Meeting of the Endocrine Society, 2006-06-24 - 06-27
10. Kösters, E., Wellmann, J., Völzke, H., Löwel, H., & Hense, H. *Prädiktion der Herz-Kreislauf-Sterblichkeit unter Verwendung des SCORE Deutschland Algorithmus: Vergleich von SHIP und KORA*. Greifswald: Deutsche Gesellschaft für Epidemiologie, Jahrestagung, 2006-09-21 - 09-23
11. Krohn, U., Wallaschofski, H., Völzke, H., Schwahn, C., Kerner, W., Lerch, M., John, U., Kocher, T., & Spilke-Liss, E. *Epidemiology of periodontal disease in type 1 diabetes mellitus*. Greifswald: Deutsche Gesellschaft für Epidemiologie, Jahrestagung, 2006-09-21 - 09-23
12. Schwarz, S., Völzke, H., Alte, D., & Dören, M. *Gallbladder disease and menopausal hormone therapy - the Study of Health in Pomerania (SHIP)*. Greifswald: Deutsche Gesellschaft für Epidemiologie, Jahrestagung, 2006-09-21 - 09-23
13. Schwarz, S., Völzke, H., Alte, D., Schwahn, C., Grabe, H., Hoffmann, W., John, U., & Dören, M. *Menopause and determinants of quality of life in women at midlife and beyond - the Study of Health in Pomerania (SHIP)*. Essen: Deutsche Gesellschaft für Endokrinologie, Jahrestagung, 2006-03-01 - 03-04
14. Schwarz, S., Völzke, H., Alte, D., Schwahn, C., Grabe, H., Hoffmann, W., John, U., & Dören, M. *Menopause and determinants of quality of life in women at midlife and beyond - the Study of Health in Pomerania (SHIP)*. Istanbul, Türkei: European Menopause and Andropause Society, 2006-06-03 - 06-07
15. Schwarz, S., Völzke, H., Alte, D., Schwahn, C., Grabe, H., Hoffmann, W., John, U., & Dören, M. *Welche Determinanten sind für die Lebensqualität postmenopausaler Frauen relevant? Eine bevölkerungsbasierte Analyse der Study of Health in Pomerania*. Berlin: Deutsche Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe, Kongress, 2006-09-19 - 09-22
16. Schwarz, S., Völzke, H., Alte, D., Schwahn, C., Grabe, H., Hoffmann, W., John, U., & Dören, M. *New insides into aspects of quality of life of women after menopause*. Greifswald: Deutsche Gesellschaft für Epidemiologie, Jahrestagung, 2006-09-21 - 09-23
17. Völzke, H. *Do serum thyrotropin levels predict all-cause and circulatory mortality in patients with coronary artery disease?* Neapel, Italy: 31st Annual Meeting of the European Thyroid Association, 2006-09-02 - 09-06
18. Völzke, H., Alte, D., Dörr, M., Wallaschofski, H., John, U., Felix, S. B., & Rettig, R. *Subclinical hyperthyroidism and blood pressure: the Study of Health in Pomerania*. Essen: Deutsche Gesellschaft für Endokrinologie, Jahrestagung, 2006-03-01 - 03-04
19. Völzke, H., Dörr, M., & Wallaschofski, H. *Is subclinical hyperthyroidism associated with blood pressure and hypertension?* Glasgow: 8th European Congress of Endocrinology Incorporating the British Endocrine Societies, 2006-04-01 - 04-05
20. Völzke, H., Krohn, U., Wallaschofski, H., & Kerner, W. *The spectrum of thyroid disorders in type 1 diabetes*. Essen: Deutsche Gesellschaft für Endokrinologie, Jahrestagung, 2006-03-01 - 03-04
21. Völzke, H., Menzel, D., Henzler, J., & Dörr, M. *Serum thyrotropin levels predict all-cause and circulatory mortality in patients with coronary artery disease*. Greifswald: Deutsche Gesellschaft für Epidemiologie, Jahrestagung, 2006-09-21 - 09-23

22. Völzke, H., Schwahn, C., Schwarz, S., Dören, M., John, U., & Kocher, T. *Gender differences in the relation between number of teeth and systolic blood pressure*. Utrecht, The Netherlands: European Epidemiology Federation, Epidemiology and health care practice, 2006-06-28 - 07-01
23. Völzke, H., Schwahn, C., Wallaschofski, H., & Dörr, M. *The relation of thyroid dysfunction with circulatory and all-cause mortality: is there a causal principle?* Essen: Deutsche Gesellschaft für Endokrinologie, Jahrestagung, 2006-03-01 - 03-04
24. Völzke, H., Schwarz, S., Hoffmann, W., John, U., & Dören, M. *Susceptibility to diphtheria in women and men: prevalence and relation to sex and social variables*. Istanbul, Türkei: European Menopause and Andropause Society, Kongress, 2006-06-03 - 06-07

Vorträge nach Anmeldung (11)

1. Alte, D., Baumeister, S., Ritter, C., & Völzke, H. *Polypharmazie - Ausmaß und beteiligte Wirkstoffe in der Study of Health in Pomerania (SHIP)*. Greifswald: Deutsche Gesellschaft für Epidemiologie, Jahrestagung, 2006-09-21 - 09-23
2. Baumeister, S., Schumann, A., Nakazono, T., Alte, D., Friedrich, N., John, U., & Völzke, H. *Alcohol consumption and outpatient services utilization by abstainers and drinkers*. Greifswald: Deutsche Gesellschaft für Epidemiologie, Jahrestagung, 2006-09-21 - 09-23
3. Born, G., Baumeister, S., Sauer, S., Hensel, E., Kocher, T., & John, U. *Merkmale von Risikogruppen einer unzureichenden Inanspruchnahme zahnmedizinischer Leistungen - Ergebnis der Study of Health in Pomerania (SHIP)*. Greifswald: Deutsche Gesellschaft für Epidemiologie, Jahrestagung, 2006-09-21 - 09-23
4. Dörr, M., Felix, S. B., & Völzke, H. *Association of thyroid function with aortic valve sclerosis and mitral annular calcification in the Study of Health in Pomerania*. Greifswald: Deutsche Gesellschaft für Epidemiologie, Jahrestagung, 2006-09-21 - 09-23
5. Friedrich, N., Schwarz, S., Thonack, J., John, U., Wallaschofski, H., & Völzke, H. *Parity and the risk of autoimmune thyroid disease*. Greifswald: Deutsche Gesellschaft für Epidemiologie, Jahrestagung, 2006-09-21 - 09-23
6. Gesch, D., Alte, D., Bernhardt, O., Kirbschus, A., & Kocher, T. *Malokklusionen als Risikofaktoren für Kraniomandibuläre Dysfunktionen*. Greifswald: Deutsche Gesellschaft für Epidemiologie, Jahrestagung, 2006-09-21 - 09-23
7. Haupt, C., Alte, D., Dörr, M., Robinson, D. M., Felix, S. B., John, U., & Völzke, H. *Der Zusammenhang von Schichtarbeit und Arteriosklerose*. Greifswald: Deutsche Gesellschaft für Epidemiologie, Jahrestagung, 2006-09-21 - 09-23
8. Völzke, H. *The epidemiology of thyroid disorders in Germany*. Neapel, Italy: International Council for Control of Iodine Deficiency Disorders, Meeting, 2006-09-02
9. Völzke, H., Alte, D., Dörr, M., Wallaschofski, H., John, U., Felix, S. B., & Rettig, R. *Subclinical hyperthyroidism and blood pressure*. Essen: Deutsche Gesellschaft für Endokrinologie, Jahrestagung, 2006-03-01 - 03-04
10. Völzke, H., Kuch, B., Schmidt, C., Stritzke, J., Schunkert, H., Lüdemann, J., Döring, A., & Hense, H. *Regional prevalence differences of left ventricular hypertrophy within Germany*. Greifswald: Deutsche Gesellschaft für Epidemiologie, Jahrestagung, 2006-09-21 - 09-23
11. Werner, A., & Völzke, H. *Datenmanagement von standardisiert erhobenen EKG-Befunden in der Study of Health in Pomerania (SHIP)*. Erlangen: Fachverband für Berufstätige in der Medizinischen Dokumentation, Jahrestagung, 2006-03-30 - 03-31

Vorträge nach Einladung (12)

1. Völzke, H. *Die Study of Health in Pomerania (SHIP)*. Mainz: Medizinische Klinik, 2006-01-05
2. Völzke, H. *Verbindung zwischen Innere Medizin und Zahnmedizin aus der Sicht der Epidemiologie*. Greifswald: Greifswalder Zahnärztetag, 2006-06-24
3. Völzke, H. *Der Stellenwert der zahnärztlichen Anamnese aus der Sicht des Internisten und Epidemiologen*. Greifswald: Zentrum für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, Orale Medizin und Paradontologie, 2006-06-24
4. Völzke, H. *Warum sterben Vorpommern früher als andere?* Greifswald: Universität Greifswald, 10 Jahre SHIP, 2006-09-01
5. Völzke, H. *10 Jahre SHIP. Festvortrag*. Greifswald: Universität Greifswald, Festsymposium 10 Jahre SHIP, 2006-09-01
6. Völzke, H. *Epidemiologie der Hypothyreose*. Halberstadt: 12. Quedlinburger Schilddrüsen-Colloquium, 2006-09-08 - 09-10
7. Völzke, H. *Epidemiologie von Schilddrüsenerkrankungen*. Mainz: 2. Intensivkurs Schilddrüsenerkrankungen, 2006-09-16 - 09-17
8. Völzke, H. *Das metabolische Syndrom in Vorpommern*. Greifswald: Klinik für Innere Medizin A, Endokrinologie-Forum der Universität Greifswald, 2006-09-27
9. Völzke, H. *Warum sterben Vorpommern früher als andere? Die Study of Health in Pomerania an der Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Industrie*. Greifswald: 2. Marktplatz Greifswald - Kooperation zwischen Wissenschaft und Wirtschaft am Beispiel des Standortes Greifswald, 2006-11-01
10. Völzke, H. *Kardiovaskuläre und endokrine Erkrankungen in der Bevölkerung*. Cottbus: 16. Brandenburgischer Zahnärztetag, 2006-11-17 - 11-18
11. Völzke, H. *Aktuelle Ergebnisse der SHIP und mittelfristige Strategie der epidemiologischen Untersuchung von Schilddrüsenerkrankungen in Deutschland*. Nürnberg: Arbeitskreis Jodmangel, 2006-12-09
12. Völzke, H., & Kocher, T. *Die Assoziation zwischen Parodontitis und Arteriosklerose*. Mainz: Medizinische Klinik, 2006-01-05

Weitere Aktivitäten – Dissertationen

1. Baumeister, S. (2006). *Alkoholkonsum und Inanspruchnahme medizinischer Leistungen in Deutschland*, Disputation: Greifswald, 22.11.2006, summa cum laude.
2. Henzler, H.(2006). *Faktor V Leiden und das Outcome nach invasiven Koronartherapien*. (Betreuung Völzke, H.), magna cum laude.
3. Kloker, K. M. *Determinanten der Diphtherie-Suszeptibilität nach Schutzimpfung*. (Betreuung Völzke, H.), magna cum laude.

Weitere Aktivitäten - Funktion

1. Völzke, H. (2006). Deutschlandrepräsentant International Council for Control of Iodine Deficiency Disorders (ICCIDD)

Weitere Aktivitäten – Preis

1. Schwarz, S., Völzke, H., Alte, D., Schwahn, C., Grabe, H., Hoffmann, W., John, U., & Dören, M. (2006). 2. Posterpreis auf dem 7. Kongress der European Menopause and Andropause Society "Menopause and determinants of quality of life in women at

midlife and beyond - the Study of Health in Pomerania (SHIP)", Istanbul, Türkei, 2006-06-03 - 06-07

Weitere Aktivitäten – wissenschaftliche Kooperationen

Lehrstuhl Frauengesundheitsforschung an der Universität Berlin; Frau Prof. Dr. med. Martina Dören; Mitarbeiterinnen Frau Dipl.-Soz.-Wiss. Heidrun Messerschmidt, Frau Dipl.-Psych. Sabine Schwarz – Auswertung der Daten aus SHIP zum Thema Frauengesundheit

Bundesgesundheitssurvey und KIGGS, Robert Koch-Institut Berlin; KORA Augsburg, Institut für Epidemiologie des GSF-Forschungszentrums für Umwelt und Gesundheit Neuherberg; Bevölkerungsstudie RECALL Essen, Institut für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie der Universität Duisburg-Essen; Dortmunder Gesundheitsstudie, Institut für Epidemiologie und Sozialmedizin Münster; CARLA, Institut für Medizinische Epidemiologie, Biometrie und Informatik Halle, MORGAM (EU-Studie zu kardiovaskulären Erkrankungen und deren Risikofaktoren), DANTHYR, INTER99, Research Centre of Public Health Glostrup/Kopenhagen

Projekt "Transitions in Alcohol Consumption and Smoking (TACOS)"

Förderer: Bundesministerium für Bildung und Forschung

Förderkennzeichen: 01 EB 9406 (Teilstudien 1, 2), 01 EB 9801 (Teilstudie 3)

Förderzeitraum: 01.01.1995 - 31.12.1999 (Teilstudie 1), 01.07.1995 - 30.06.2000 (Teilstudie 2), 01.07.1998 - 30.06.2000 (Teilstudie 3)

Ziel des Projektes sind Analysen einzelner Merkmale von Tabakrauchen und riskantem Alkoholkonsum sowie ihren Verlaufes. Die Methoden umfassten die Untersuchung einer Zufallsstichprobe der Bevölkerung in einer norddeutschen Region mittels persönlicher Befragungen. Die Ergebnisse beinhalten Aussagen zur Prävalenz psychiatrischer Erkrankungen und zu Interdependenzen einzelner Merkmale im Rahmen von Nikotin- und Alkoholabhängigkeit sowie psychiatrischer Komorbidität. Die Schlussfolgerungen betreffen u. a. neue wissenschaftliche Erkenntnisse zu Diagnostik und Komorbidität. Aus dem Projekt sind bisher 119 Publikationen hervorgegangen, davon 78 peer reviewed Artikel in wissenschaftlichen Zeitschriften, unter ihnen 59 englischsprachige.

Artikel in wissenschaftlichen Zeitschriften mit peer review (5)

1. Hapke, U., Schumann, A., Rumpf, H.-J., John, U., & Meyer, C. (2006). Post-traumatic stress disorder: The role of trauma, preexisting psychiatric disorders, and gender. *European Archives of Psychiatry and Clinical Neuroscience*, 256, 299-306.
2. John, U., Meyer, C., Rumpf, H.-J., & Hapke, U. (2006). Psychiatric comorbidity including nicotine dependence among individuals with eating disorders criteria in an adult general population sample. *Psychiatry Research*, 141, 71-79.
3. John, U., Meyer, C., Rumpf, H.-J., Hapke, U., & Schumann, A. (2006). Predictors of increased body mass index following cessation of smoking. *American Journal on Addictions*, 15, 192-197.
4. John, U., Riedel, J., Rumpf, H.-J., Hapke, U., & Meyer, C. (2006). Associations of perceived work strain with nicotine dependence in a community sample. *Occupational and Environmental Medicine*, 63, 207-211.
5. Rumpf, H.-J., Bischof, G., Hapke, U., Meyer, C., & John, U. (2006). Stability of remission from alcohol dependence without formal help. *Alcohol and Alcoholism*, 41, 311-314.

Buchbeitrag

1. Rumpf, H.-J., Bischof, G., Meyer, C., Hapke, U., & John, U. (2006). Forschung zur Remission von substanzbezogenen Störungen ohne formelle Hilfe im deutschsprachigen Raum. In H. Klingemann & L. Sobell (Hrsg.) *Selbsteilung von der Sucht* (S. 101-113). Wiesbaden: Verlag für Sozialwissenschaften.

Posterpräsentationen

1. Hannover, W., Meyer, C., Rumpf, H.-J., Hapke, U., John, U., & Hannich, H.-J. *Prevalence of mental disorders in rural areas. A comparison of rural and urban areas in northern Germany*. Lodi, Italy: 6th international Congress of Agricultural Medicine and Rural Health, 2006-06-18 - 06-21
2. Hannover, W., Meyer, C., Rumpf, H.-J., Hapke, U., John, U., & Hannich, H.-J. *Prävalenz psychischer Erkrankungen in ländlichen Gebieten. Ein Vergleich ländlicher*

und urbaner Regionen in Norddeutschland. Greifswald: Deutsche Gesellschaft für Epidemiologie, Jahrestagung, 2006-09-21 - 09-23

Weitere Aktivitäten - wissenschaftliche Kooperationen

Forschungsgruppe Substanzmissbrauch: Therapie, Epidemiologie und Prävention (s:tep) an der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie der Universität Lübeck

Projekt "Tabak- und alkohol-attributable Morbidität und Mortalität"

Förderer: Sozialministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern

Förderzeitraum: 15.11.2001 - 31.12.2001

Ziel des Projektes ist es, im Rahmen der Untersuchung von Gesundheitszielen für die Bevölkerung epidemiologische Methoden der Bestimmung tabak- und alkoholattribuabler Morbidität und Mortalität auf Deutschland zu übertragen und weiterzuentwickeln. Die Methoden umfassen Bestimmungen attributabler Fraktionen bei einzelnen Erkrankungen und Todesursachen. Das Arbeitsprogramm beinhaltet die Aufbereitung und Analyse von Datensätzen über die Bevölkerung der Bundesrepublik Deutschland, u. a. Bundesgesundheitsurvey, Mikrozensus und Todesursachenstatistik. Die Ergebnisse umfassen Aussagen zur tabak- und alkoholattribuablen Morbidität und Mortalität in Deutschland. Schlussfolgerungen beziehen sich auf Erfordernisse der Prävention verbreiteter Krankheiten und die Berücksichtigung von Tabakrauchen, riskantem Alkoholkonsum, Übergewicht und Bewegungsmangel in der medizinischen Versorgung. Aus dem Projekt sind bisher 21 Publikationen hervorgegangen, davon 13 peer reviewed Artikel in wissenschaftlichen Zeitschriften, unter ihnen 10 englischsprachige.

Artikel in wissenschaftlichen Zeitschriften mit peer review (5)

1. John, U., Alte, D., Hanke, M., Meyer, C., Völzke, H., & Schumann, A. (2006). Tobacco smoking in relation to analgesic drug use in a national adult population sample. *Drug and Alcohol Dependence*, 85, 49-55.
2. John, U., Hanke, M., Grothues, J., & Thyrian, J. R. (2006). Validity of overweight and obesity in a nation based on self-report versus measurement device data. *European Journal of Clinical Nutrition*, 60, 372-377.
3. John, U., Hanke, M., Meyer, C., Völzke, H., Baumeister, S., & Alte, D. (2006). Tobacco smoking in relation to pain in a national general population survey *Preventive Medicine*, 43, 477-481.
4. John, U., Meyer, C., Hanke, M., Völzke, H., & Schumann, A. (2006). Relations between the awareness of circulatory disorders and smoking cessation in a general population survey. *BMC Public Health*, 6, 48.
5. John, U., Meyer, C., Hanke, M., Völzke, H., & Schumann, A. (2006). Smoking status, obesity and hypertension in a general population survey. *QJM*, 99, 407-415.

Weitere Projekte

Kompetenznetzwerk Herzinsuffizienz

Teilprojekt 04: Epidemiologie der diastolischen Dysfunktion

Förderer: Bundesministerium für Bildung und Forschung

Förderkennzeichen: 01 GI 0205

Förderzeitraum: 01.06.2003 - 30.06.2008

Ziel des Projektes ist es, die kardiale diastolische Dysfunktion populationsbasiert zu untersuchen. Das Projekt ist eingebunden in das Kompetenznetzwerk Herzinsuffizienz, die Methoden wurden mit der KORA-Studie Augsburg abgeglichen. Die Schlussfolgerungen betreffen eine gezielte Prävention bei Vorliegen von Risikofaktoren für Herzinsuffizienz.

Tele-EKG

Förderer: Biotronik GmbH

Förderzeitraum: 01.12.2002 - 31.12.2006

Ziel des in Kooperation mit der Klinik für Innere Medizin B der Universität Greifswald durchgeführten Projektes ist die bevölkerungsbasierte Beschreibung von asymptomatischen und symptomatischen Herzrhythmusstörungen. Die Methode umfasst die Anwendung eines portablen EKG-Gerätes über einen Zeitraum von vier Wochen. Die Befunde dienen als Basis für weitere Follow-up-Untersuchungen, die helfen sollen, den prognostischen Wert von bislang als harmlos eingeschätzten Herzrhythmusstörungen, wie isolierte ventrikuläre oder supraventrikuläre Extrasystolen, abzuklären.

Prävalenz und Inzidenz von Schilddrüsenerkrankungen in Bayern

Förderer: Sanofi-Aventis

Projektleiter: PD Dr. Henry Völzke

Förderzeitraum: 01.09.2005 - 31.12.2007

Ziel des Projektes ist die Ermittlung von Prävalenz und Inzidenz von Schilddrüsenveränderungen unter den Bedingungen einer verbesserten Jodversorgung in einer Region mit ehemals mittel- bis schwergradigen Jodmangel.

Festsymposium 10 Jahre SHIP

Förderer: Medizinische Fakultät der Uni Greifswald (kompetitiv)

Projektleiter: PD Dr. Henry Völzke

Förderzeitraum: 01.01.2006 - 31.12.2006

Mittel zur Finanzierung eines wissenschaftlichen Festsymposiums

Validierungsuntersuchungen inzidenter Erkrankungen

Förderer: Medizinische Fakultät der Uni Greifswald (kompetitiv)

Projektleiter: PD Dr. Henry Völzke

Förderzeitraum: 01.01.2006 - 31.12.2006

Ziel des Projektes ist es, inzidente Ereignisse in der SHIP-Kohorte durch Kontakt zu Hausärzten validieren.

Projekte, an denen Mitarbeiter des Institutes beteiligt sind

Beratungsverhalten von Apothekern

Dr. D. Alte in Kooperation mit dem Institut für Pharmazie (Prof. Ritter), Universität Greifswald und der Apothekerkammer MV

Ziel des Projektes ist, die spontanen Beratungsaktivitäten von Apothekern in einer Zufallsstichprobe von Apotheken in Mecklenburg-Vorpommern zu untersuchen. Dazu fragten Projektmitarbeiter in Apotheken in standardisierte Weise Leistungen nach und registrierten die Reaktionen der Apothekerinnen und Apotheker.

AGnES (Arzt-entlastende, Gemeinde-nahe, E-Health-gestützte, systemische Intervention)

Dr. D. Alte in Kooperation mit dem Institut für Community Medicine, Abteilung Versorgungsepidemiologie und Community Health, Universität Greifswald (Beteiligung an der Medikamentenanamnese)

Ziel des Vorhabens ist, Medikamente in den Haushalten der Probanden, die untersucht werden, zu erfassen.

Arbeitsbereich Prävention

Projektverbund "Research Collaboration in Early Substance Use Intervention (EARLINT)"

Förderer: Bundesministerium für Bildung und Forschung

Förderkennzeichen: 01 EB 0120 / 01 EB 0420

Förderzeitraum: 01.10.2001 - 30.09.2007

Förderer: Sozialministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern

Förderkennzeichen: IX 311a 406.68.43.05 (EARLINT-Koordinationsstelle)

Förderzeitraum: 01.10.2000 - 31.12.2006

Förderkennzeichen: IX 320b-406.68.43/05 (Expertensystem-Intervention zur Rauchbeendigung bei Jugendlichen, stopp.net 2)

Förderzeitraum: 01.05.2005 - 31.12.2005

Ziel des Forschungsverbundes EARLINT ist es, Ansätze zur Sekundärprävention tabak- sowie alkohol-attributabler Erkrankungen und Todesfälle zu entwickeln. Die Interventionen werden in Arztpraxen, Allgemeinkrankenhäusern, einer Zufallsstichprobe der Allgemeinbevölkerung und in Schulen durchgeführt. Die Methoden schließen überwiegend randomisierte Kontrollgruppendesigns ein. Verglichen werden unterschiedlich aufwändige Beratungsmethoden, die geeignet sind, in der medizinischen Versorgung zukünftig implementiert werden zu können. Im Einzelnen arbeiteten wir an elf wissenschaftlichen Projekten mit, sieben zur Sekundärprävention tabak-attributabler und vier zur Sekundärprävention alkohol-attributabler Erkrankungen.

Sekundärprävention tabak-attributabler Erkrankungen: Kurzinterventionen mit dem Ziel der Tabakabstinenz

- T01 - Kurzintervention bei Frauen postpartum
- T02 - Kurzintervention bei Patienten in Allgemeinarztpraxen
- T03 - Kurzintervention bei Rauchern in der Allgemeinbevölkerung
- T04 - Kurzintervention bei Benutzerinnen von hormonellen Kontrazeptiva
- T05 - Implementierung von Kurzinterventionen in Allgemeinarztpraxen
- T06 - Kurzintervention bei Rauchern ohne Änderungsabsicht
- T07 - Entwicklung einer Computer-Expertensystem-Intervention bei Jugendlichen

Sekundärprävention alkohol-attributabler Erkrankungen: Kurzinterventionen mit dem Ziel der Abstinenz von riskantem Alkoholkonsum, Alkoholmissbrauch und Alkoholabhängigkeit

- A01a - Implementierung von Frühintervention im Allgemeinkrankenhaus
- A01b - Stadien und Prozesse von Hilfesuche
- A02 - Frühintervention bei Patienten in Arztpraxen
- A03 - Entwicklung einer Computer-Expertensystem-Intervention
- A04 - Gesundheitsökonomische Analysen

An dem Verbund waren im Jahr 2006 das Institut für Epidemiologie und Sozialmedizin der Universität Greifswald und die Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie der Uni-

versität Lübeck beteiligt. Das Arbeitsprogramm umfasst die Durchführung der einzelnen Studien. Wir erwarten Ergebnisse zu der Frage, welche Beratungsformen für die Sekundärprävention am effektivsten und effizientesten seien. Schlussfolgerungen sollen Vorschläge zur Implementierung im Gesundheitswesen umfassen. Aus EARLINT sind bisher 68 Publikationen hervorgegangen, davon 31 peer reviewed Artikel in wissenschaftlichen Zeitschriften, unter ihnen 16 englischsprachige.

Artikel in wissenschaftlichen Zeitschriften mit peer review (14)

1. Bischof, G., & Freyer, J. (2006). Angehörigenarbeit bei Personen mit substanzbezogenen Störungen: Der Community Reinforcement and Family Training (CRAFT)-Ansatz. *Suchttherapie, 7*, 52-57.
2. Dybek, I., Bischof, G., Grothues, J., Reinhardt, S., Meyer, C., Hapke, U., John, U., Broocks, A., Hohagen, F., & Rumpf, H.-J. (2006). The reliability and validity of the Alcohol Use Disorders Identification Test (AUDIT) in a German general practice population sample. *Journal of Studies on Alcohol, 67*, 473-481.
3. Freyer, J., Bott, K., Riedel, J., Wedler, B., Meyer, C., Rumpf, H.-J., John, U., & Hapke, U. (2006). Psychometric properties of the 'Processes of Change' scale for alcohol misuse and its short form (POC-20). *Addictive Behaviors, 31*, 821-832.
4. Freyer, J., Coder, B., Pockrandt, C., Hartmann, B., Rumpf, H.-J., John, U., & Hapke, U. (2006). Krankenhauspatienten mit riskantem Alkoholkonsum sind offen für Beratung. *Das Gesundheitswesen, 68*, 429-435.
5. John, U., Meyer, C., Schumann, A., Ulbricht, S., Freyer, J., Hapke, U., Rumpf, H.-J., Bischof, G., Grothues, J., & Thyrian, J. R. (2006). Supporting the intention to change health risk behaviors. *Journal of Public Health, 14*, 377-383.
6. Reinhardt, S., Bischof, G., Grothues, J., John, U., & Rumpf, H.-J. (2006). Performance of the pictorial representation of illness and self measure in individuals with alcohol dependence, alcohol abuse or at-risk drinking. *Psychotherapy and Psychosomatics, 75*, 249-256.
7. Röske, K., Hannöver, W., Grempler, J., Thyrian, J. R., Rumpf, H.-J., John, U., & Hapke, U. (2006). Post-partum intention to resume smoking. *Health Education Research, 21*, 386-392.
8. Röske, K., Hannöver, W., Thyrian, W., Grempler, J., Rumpf, H.-J., John, U., Hapke, U. (2006). Warum Frauen nach der Geburt ihres Kindes wieder mit dem Rauchen anfangen. *Das Gesundheitswesen, 68*, 171 - 175.
9. Schumann, A., John, U., Rumpf, H.-J., Hapke, U., & Meyer, C. (2006). Changes in the "stages of change" as outcome measures of a smoking cessation intervention: results of a randomized controlled trial. *Preventive Medicine, 43*, 101-106.
10. Thyrian, J. R., Hannöver, W., Grempler, J., Röske, K., John, U., & Hapke, U. (2006). An intervention to support postpartum women to quit smoking or remain smoke-free. *Journal of Midwifery & Women's Health, 51*, 45-50.
11. Thyrian, J. R., Hannöver, W., John, U., Tagmat, D., & Wolff, J. (2006). Das Rauchverhalten von Jugendlichen im Vergleich von bevölkerungsrepräsentativ, regional oder selektiv erhobenen Daten und Implikationen für die Prävention. *Das Gesundheitswesen, 68*, 566-570.
12. Thyrian, J. R., Hannöver, W., Röske, K., Rumpf, H.-J., John, U., & Hapke, U. (2006). Postpartum return to smoking: Identifying different groups to tailor interventions. *Addictive Behaviors, 31*, 1785-1796.
13. Thyrian, J. R., Hannöver, W., Röske, K., Scherbarth, S., Hapke, U., & John, U. (2006). Midwives' attitudes to counselling women about their smoking behaviour during pregnancy and postpartum. *Midwifery, 22*, 32-39.

14. Ulbricht, S., Meyer, C., Schumann, A., Rumpf, H.-J., Hapke, U., & John, U. (2006). Provision of smoking cessation counselling by general practitioners assisted by training and screening procedure. *Patient Education and Counseling*, 63, 232-238.

Artikel in Zeitschrift ohne peer review

1. Kästel, L. (2006). Anamnesegewohnheiten und Beratung zum Tabakrauchen in hausärztlichen Praxen Brandenburgs. *Brandenburgisches Ärzteblatt*, 9, 232-233.

Buch

1. Freyer, J. (2006). *Motivation zur Inanspruchnahme formeller Hilfen bei Alkoholproblemen: Das Treatment Readiness Tool (TReaT)*. Hamburg: Verlag Dr. Kovač.

Buchbeiträge (2)

1. Hapke, U., Rumpf, H.-J., & John, U. (2006). Früherkennung und Interventionen bei Patienten mit riskantem Konsum, Missbrauch und Abhängigkeit von Alkohol in der medizinischen Versorgung. In S. Pawils & U. Koch (Hrsg.) *Psychosoziale Versorgung in der Medizin* (S. 265-275). Stuttgart: Schattauer.
2. Rist, F., Demmel, R., Hapke, U., Kremer, G., & Rumpf, H.-J. (2006). Alkoholbezogene Störungen - Screening und Kurzintervention. In L. Schmidt, M. Gastpar, P. Falkai & W. Gaebel (Hrsg.) *Evidenzbasierte Suchtmedizin - Behandlungsleitlinie Substanzbezogene Störungen* (S. 11-24). Köln: Deutscher Ärzteverlag.

Posterpräsentationen (32)

1. Bischof, G., Reinhardt, S., Grothues, J., Meyer, C., John, U., & Rumpf, H.-J. *Evaluation des Brief Alcohol Screening Instrument for primary Care*. Regensburg: Deutsche Gesellschaft für Suchtforschung und Suchttherapie, 16. Wissenschaftliche Tagung, 2006-03-29 - 03-31
2. Bischof, G., Reinhardt, S., Grothues, J., Meyer, C., John, U., & Rumpf, H.-J. *Validity of the Brief Alcohol Screening Instrument for primary Care (BASIC)*. Dresden: German Addiction Research Network, Understanding Addiction: Mediators and Moderators of Behaviour Change Processes, 2006-05-25 - 05-26
3. Bischof, G., Rumpf, H.-J., Meyer, C., Hapke, U., & John, U. *Inanspruchnahme medizinischer Versorgung bei Rauchern und riskant Alkohol konsumierenden Personen: Ergebnisse einer repräsentativen Bevölkerungsstudie*. Regensburg: Deutsche Gesellschaft für Suchtforschung und Suchttherapie, 16. Wissenschaftliche Tagung, 2006-03-29 - 03-31
4. Coder, B., Freyer, J., Pockrandt, C., Hartmann, B., Bischof, G., John, U. & Hapke, U. (2006). *Alkoholrisikokonsumenten in Allgemeinkrankenhäusern: Ein Vergleich unterschiedlicher Subgruppen*. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Sozialmedizin und Prävention, Frankfurt, 27.-29. September.
5. Coder, B., Freyer, J., Pockrandt, C., Hartmann, B., Bischof, G., John, U., & Hapke, U. *Alkoholrisikokonsumenten in Allgemeinkrankenhäusern: Ein Vergleich unterschiedlicher Subgruppen*. Greifswald: Deutsche Gesellschaft für Epidemiologie, Jahrestagung, 2006-09-21 - 09-23
6. Coder, B., Freyer, J., Pockrandt, C., Hartmann, B., Bischof, G., John, U., & Hapke, U. *Alkoholrisikokonsumenten in Allgemeinkrankenhäusern: Ein Vergleich unter-*

- schiedlicher Subgruppen*. Leipzig: Deutsche Gesellschaft für Medizinische Psychologie und Deutsche Gesellschaft für Medizinische Soziologie, Kongress, 2006-09-21 - 09-23
7. Freyer, J., Coder, B., Pockrandt, C., Hartmann, B., Rumpf, H.-J., John, U., & Hapke, U. *Wirksamkeit von Frühintervention bei problematischem Alkoholkonsum im Allgemeinkrankenhaus*. Greifswald: Deutsche Gesellschaft für Epidemiologie, Jahrestagung, 2006-09-21 - 09-23
 8. Freyer, J., Coder, B., Pockrandt, C., Hartmann, B., Rumpf, H.-J., John, U., & Hapke, U. *Krankenhauspatienten mit Alkoholproblemen möchten beraten werden*. Greifswald: Deutsche Gesellschaft für Epidemiologie, Jahrestagung, 2006-09-21 - 09-23
 9. Freyer, J., Coder, B., Pockrandt, C., Hartmann, B., Rumpf, H.-J., John, U., & Hapke, U. *Offenheit gegenüber Beratungen bei Krankenhauspatienten mit Alkoholproblemen*. Leipzig: Deutsche Gesellschaft für Medizinische Psychologie, 16. Kongress, 2006-09-21 - 09-23
 10. Freyer, J., Schumann, A., Coder, B., Pockrandt, C., Hartmann, B., Rumpf, H.-J., John, U., & Hapke, U. *General hospital patients with alcohol problems welcome counselling*. San Francisco, USA: Annual Meeting of the Society of Behavioral Medicine, 2006-03-22 - 03-25
 11. Freyer, J., Tonigan, J., Keller, S., Rumpf, H.-J., John, U., & Hapke, U. *Alkoholabhängigkeit: Motivation ist nicht gleich Motivation*. Regensburg: Deutsche Gesellschaft für Suchtforschung und Suchttherapie, 16. Wissenschaftliche Tagung, 2006-03-29 - 03-31
 12. Griesam, N., Meyer, C., Rüge, J., Schumann, A., Rumpf, H.-J., & John, U. *Internetbasierte Angebote zur Raucherentwöhnung: eine versorgungsepidemiologische Analyse*. Greifswald: Deutsche Gesellschaft für Epidemiologie, Jahrestagung, 2006-09-21 - 09-23
 13. Groß, B., Brose, L., Schumann, A., Ulbricht, S., Meyer, C., Rumpf, H.-J., & John, U. *Gründe für die Nichtinanspruchnahme von Hilfen bei der Tabakentwöhnung bei Rauchern aus Arztpraxen und der Allgemeinbevölkerung*. Greifswald: Deutsche Gesellschaft für Epidemiologie, Jahrestagung, 2006-09-21 - 09-23
 14. Hapke, U., Freyer, J., Coder, B., Pockrandt, C., Hartmann, B., Rumpf, H.-J., & John, U. *Early intervention for hazardous drinking in the general hospital: preliminary results of a randomized controlled trial*. Dresden: German Addiction Research Network, Understanding Addiction: Mediators and Moderators of Behaviour Change Processes, 2006-05-25 - 05-26
 15. Kästel, L., Ulbricht, S., Koepsell, S., Skoeries, B., Schumann, A., Bischof, G., Meyer, C., & John, U. *Die Anamnese des Rauchverhaltens durch den Hausarzt: Eine Befragung in Brandenburg*. Greifswald: Deutsche Gesellschaft für Epidemiologie, Jahrestagung, 2006-09-21 - 09-23
 16. Kästel, L., Ulbricht, S., Koepsell, S., Skoeries, B., Schumann, A., Bischof, G., Meyer, C., & John, U. *Die Anamnese des Rauchverhaltens der Patienten in der hausärztlichen Praxis - eine Befragung Brandenburger Hausärzte*. Frankfurt am Main: Deutsche Gesellschaft für Sozialmedizin und Prävention, Jahrestagung, 2006-09-27 - 09-29
 17. Koepsell, S., Ulbricht, S., Meyer, C., Skoeries, B., Kästel, L., Schumann, A., Goeze, C., Rumpf, H.-J., Hapke, U., & John, U. *Proaktive Raucherberatung in der Hausarztpraxis – erste Ergebnisse einer versorgungsepidemiologischen Studie*. Greifswald: Deutsche Gesellschaft für Epidemiologie, Jahrestagung, 2006-09-21 - 09-23
 18. Kufeld, C., Freyer, J., Thyrian, R. J., Hannover, W., Röske, K., Bischof, G., John, U. & Hapke, U. *What elements of Motivational Interviewing (MI) boost change? Smoking cessation MI interventions in women post partum*. Scottsdale, Arizona, USA: Col-

lege on Problems of Drug Dependence, 68th Annual Scientific Meeting, , 2006-06-17 – 06-22

19. Meyer, C., Ulbricht, S., Schumann, A., Koepsell, S., Kästel, L., Goeze, C., Rumpf, H.-J., & John, U. *Proactive smoking interventions in general practices: tailoring of implementation strategies*. Dresden: German Addiction Research Network, Understanding Addiction: Mediators and Moderators of Behaviour Change Processes, 2006-05-25 - 05-26

20. Reinhardt, S., Bischof, G., Grothues, J., John, U., & Rumpf, H.-J. *Geschlechtsunterschiede in der Effektivität von Kurzinterventionen bei Patienten mit alkoholbezogenen Störungen in Praxen niedergelassener Ärzte*. Regensburg: Deutsche Gesellschaft für Suchtforschung und Suchttherapie, 16. Wissenschaftliche Tagung, 2006-03-29 - 03-31

21. Reinhardt, S., Bischof, G., Grothues, J., John, U., & Rumpf, H.-J. *Gender differences in the efficacy of early interventions in general practice patients with alcohol-related disorders*. Dresden: German Addiction Research Network, Understanding Addiction: Mediators and Moderators of Behaviour Change Processes, 2006-05-25 - 05-26

22. Röske, K., Hannover, W., Thyrian, J. R., Rumpf, H.-J., John, U., Hapke, U. & Hannich, H.-J. *Warum Frauen nach der Geburt wieder mit dem Rauchen anfangen*. Greifswald: Deutsche Gesellschaft für Epidemiologie, Jahrestagung, 2006-09-21 - 09-23

23. Rüge, J., Schumann, A., Stengel, M., Goeze, C., Rumpf, H.-J., Meyer, C., & John, U. *Randomisierte Telefonstichproben als Zugangsweg für proaktive, direkt bevölkerungsbezogene Interventionen zum Thema Rauchen*. Regensburg: Deutsche Gesellschaft für Suchtforschung und Suchttherapie e.V., 16. Wissenschaftliche Tagung, 2006-03-29 – 03-31

24. Rüge, J., Schumann, A., Stengel, M., Goeze, C., Rumpf, H.-J., Meyer, C., & John, U. *Randomisierte Telefonstichproben als Zugangsweg für proaktive, direkt bevölkerungsbezogene Interventionen zum Rauchen*. Greifswald: Deutsche Gesellschaft für Epidemiologie, Jahrestagung, 2006-09-21 - 09-23

25. Schumann, A., John, U., Rumpf, H.-J., Hapke, U., & Meyer, C. *Computer-tailored feedback letters for smoking cessation: theoretical vs. actual number of unique letters*. San Fransisco, USA: Society of Behavioral Medicine, 2006-03-22 - 03-25

26. Tagmat, D., Wolff, J., John, U., & Thyrian, J. *Das Rauchverhalten von Kindern und Jugendlichen: eine Analyse der situativen Versuchung zu rauchen in einer bevölkerungsbasierten Stichprobe*. Greifswald: Deutsche Gesellschaft für Epidemiologie, Jahrestagung, 2006-09-21 - 09-23

27. Thyrian, J., Hannover, W., Röske, K., John, U., & Hapke, U. *Postpartum return to smoking: identifying different groups to tailor interventions*. Dresden: German Addiction Research Network, Understanding Addiction: Mediators and Moderators of Behaviour Change Processes, 2006-05-25 - 05-26

28. Thyrian, J., & John, U. *Bevölkerungswirksamkeit (Population Impact) - Definition, Berechnung und die Verwendung in der Präventionsforschung am Beispiel der Rauchprävention*. Greifswald: Deutsche Gesellschaft für Epidemiologie, Jahrestagung, 2006-09-21 - 09-23

29. Thyrian, J., Tagmat, D., Wolff, J., & John, U. *Smoking prevention in adolescents: what inner-psychic constructs influence smoking behaviour?* Dresden: German Addiction Research Network, Understanding Addiction: Mediators and Moderators of Behaviour Change Processes, 2006-05-25 - 05-26

30. Thyrian, J., Tagmat, D., Wolff, J., & John, U. *Schulbasierte Rauchprävention bei Kindern und Jugendlichen via Internet: wen erreicht man und was denken sie darüber?*

Greifswald: Deutsche Gesellschaft für Epidemiologie, Jahrestagung, 2006-09-21 - 09-23

31. Ulbricht, S., Meyer, C., Röske, K., Coder, B., Hapke, U., & John, U. *Die Vernetzung von Allgemeinmedizinerinnen mit ambulanter und stationärer professioneller Suchtkrankenhilfe im Flächenland Mecklenburg-Vorpommern*. Greifswald: Deutsche Gesellschaft für Epidemiologie, Jahrestagung, 2006-09-21 - 09-23

32. Ulbricht, S., Meyer, C., Rumpf, H.-J., Schumann, A., Hapke, U., & John, U. *Expectations of smoking patients towards GP initiated conversations on health behaviors*. San Francisco, USA: Society of Behavioral Medicine, 2006-03-22 - 03-25

Vorträge nach Anmeldung (18)

1. Bischof, G., Grothues, J., Reinhardt, S., Meyer, C., John, U., & Rumpf, H.-J. *Effektivität eines Stepped-Care-Ansatzes für Kurzinterventionen bei Hausarztpatienten mit problematischem Alkoholkonsum*. Regensburg: Deutsche Gesellschaft für Suchtforschung und Suchttherapie, 16. Wissenschaftliche Tagung, 2006-03-29 - 03-31

2. Coder, B. *Male at-risk drinkers with heavy episodic drinking: a subthreshold diagnosis?* Tvärminne (Finland): NAD - Research course on drinking and drug taking practices, 2006-09-24 - 09-30

3. Freyer, J., Coder, B., Bischof, G., Baumeister, S., Rumpf, H.-J., John, U., & Hapke, U. *Moderators of utilizing formal help among general hospital patients with alcohol dependence and alcohol abuse: a prospective study*. Dresden: German Addiction Research Network, Understanding Addiction: Mediators and Moderators of Behaviour Change Processes, 2006-05-25 - 05-26

4. Groß, B., Brose, L., Schumann, A., Ulbricht, S., Meyer, C., Rumpf, H.-J., & John, U. *Gründe für die Nichtinanspruchnahme von Hilfen bei der Raucherentwöhnung*. Frankfurt am Main: Deutsche Gesellschaft für Sozialmedizin und Prävention, Jahrestagung, 2006-09-27 - 09-29

5. Grothues, J., Bischof, G., Reinhardt, S., Hapke, U., Meyer, C., John, U. & Rumpf, H.-J. *Effektivität alkoholbezogener Kurzinterventionen bei problematischem Alkoholkonsum und und komorbiden Angst- und/oder depressiven Störungen*. Regensburg: Deutsche Gesellschaft für Suchtforschung und Suchttherapie, 16. Wissenschaftliche Tagung, 2006-03-29

6. Grothues, J., Bischof, G., Reinhardt, S., Meyer, C., Hapke, U., John, U., & Rumpf, H.-J. *Do comorbid anxiety/depressive disorders moderate the effectiveness of brief interventions for problematic drinking in general practice patients?* Dresden: German Addiction Research Network, Understanding Addiction: Mediators and Moderators of Behaviour Change Processes, 2006-05-25 - 05-26

7. Hapke, U. *Intervention zur Verhaltensänderung in der medizinischen Versorgung*. Nürnberg: Deutsche Gesellschaft für Psychologie, 45. Kongress, 2006-09-17 - 09-21

8. Meyer, C., Bischof, G., Rumpf, H.-J., Schumann, A., Rüge, J., Grothues, J., Reinhardt, S., Ulbricht, S., Thyrian, J., Hapke, U., & John, U. *Bevölkerungsbezogene Interventionen mit EDV-basierten Expertensystemen bei Tabakrauchen und riskantem Alkoholkonsum*. Regensburg: Deutsche Gesellschaft für Suchtforschung und Suchttherapie, 16. Wissenschaftliche Tagung, 2006-03-29 - 03-31

9. Meyer, C., Ulbricht, S., Schumann, A., Rüge, J., Rumpf, H.-J., & John, U. *Bestimmung der aktiven Tabakrauchexposition durch Selbstaussagen: Zusammenhang von Rauchtropografie und Kohlenmonoxid-Gehalt der Ausatemluft*. Greifswald: Deutsche Gesellschaft für Epidemiologie, Jahrestagung, 2006-09-21 - 09-23

10. Rüge, J., Schumann, A., Stengel, M., Goeze, C., Rumpf, H.-J., Meyer, C., & John, U. *Randomisierte Telefonstichproben als Zugangsweg für proaktive, direkt bevölkerungsbezogene Interventionen zum Thema Rauchen*. Frankfurt am Main: Deutsche Gesellschaft für Sozialmedizin und Prävention, Jahrestagung, 2006-09-27 - 09-29
11. Schumann, A., John, U., Rumpf, H.-J., Hapke, U., & Meyer, C. *Efficacy of a smoking cessation expert-system intervention in two settings*. San Fransisco, USA: Society of Behavioral Medicine, 2006-03-22 - 03-25
12. Stengel, M., Rüge, J., Schumann, A., Meyer, C., John, U., Rumpf, H.-J., & Goeze, C. *Realisierung direkt bevölkerungsbezogener Interventionsstudien zur Beendigung des Tabakrauchens durch bundesweite Telefonstichproben: regionale Repräsentativität und Ressourceneinsatz*. Greifswald: Deutsche Gesellschaft für Epidemiologie, Jahrestagung, 2006-09-21 - 09-23
13. Stengel, M., Schumann, A., Goeze, C., Rumpf, H.-J., Meyer, C., & John, U. *Telefonische Rekrutierung für eine Raucherinterventionsstudie: Aufwand bei im Telefonbuch eingetragenen und nicht eingetragenen Nummern*. Frankfurt am Main: Deutsche Gesellschaft für Sozialmedizin und Prävention, Jahrestagung, 2006-09-27 - 09-29
14. Tagmat, D., Wolff, J., John, U., & Thyrian, J. *Das Rauchverhalten von Kindern und Jugendlichen: eine Analyse der situativen Versuchung zu rauchen in einer bevölkerungsbasierten Stichprobe*. Frankfurt am Main: Deutsche Gesellschaft für Sozialmedizin und Prävention, Jahrestagung, 2006-09-27 - 09-29
15. Thyrian, J. *Motivierende Gesprächsführung - quantitative Analysen der Zusammenhänge zwischen Klienten-, Berater-, Beratungs- und Outcomevariablen*. Nürnberg: Deutsche Gesellschaft für Psychologie, 45. Kongress, 2006-09-17 - 09-21
16. Thyrian, J., Tagmat, D., Wolff, J., & John, U. *Schulbasierte Rauchprävention bei Kindern und Jugendlichen via Internet: Wen erreicht man und was denken sie darüber?* Frankfurt am Main: Deutsche Gesellschaft für Sozialmedizin und Prävention, Jahrestagung, 2006-09-27 - 09-29
17. Ulbricht, S., Schumann, A., Bischof, G., Hapke, U., John, U., & Meyer, C. *Kurzinterventionen zum Tabakrauchen in Hausarztpraxen*. Regensburg: Deutsche Gesellschaft für Suchtforschung und Suchttherapie, 16. Wissenschaftliche Tagung, 2006-03-29 - 03-31
18. Wolff, J., Tagmat, D., John, U., & Thyrian, J. *Die Schwere der Nikotinabhängigkeit in einer bevölkerungsbasierten Stichprobe jugendlicher Raucher*. Greifswald: Deutsche Gesellschaft für Epidemiologie, Jahrestagung, 2006-09-21 - 09-23

Vorträge nach Einladung (6)

1. Meyer, C., Ulbricht, S., Schumann, A., Baumeister, S., Rüge, J., Bischof, G., Rumpf, H.-J., & John, U. *Proaktive Interventionen zur Tabakentwöhnung in der hausärztlichen Praxis: Praktikabilität und Wirksamkeit*. Frankfurt am Main: Wissenschaftlicher Aktionskreis Tabakentwöhnung, Tagung, 2006-15-03
2. Rüge, J., Ulbricht, S., Schumann, A., Goeze, C., Bischof, G., John, U., & Meyer, C. *Gesundheitsförderung durch computergestützte Expertensysteme zur Tabakentwöhnung*. Berlin: Arbeitskreis Klinische Psychologie in der Rehabilitation, Jahrestagung, 2006-11-24 - 11-26
3. Thyrian, J. *Rauchst Du noch?* Magdeburg: Magdeburger Arbeitskreis Reproduktion, Infertilisation und Endokrinologie, 9. Tagung, 2006-03-18
4. Thyrian, J. *A German perspective on issues about supporting self-change*. Baltimore, USA: The impact of lead on children. MPACT-Conference, 2006-06-30

5. Thyrian, J. *Möglichkeiten der Rauchentwöhnung - ein Überblick*. Berlin: Forum Gesundheitsziele Deutschland, Workshop "Tabakkonsum reduzieren - eine Zwischenbilanz", 2006-10-25
6. Ulbricht, S. *Raucherentwöhnung in der Praxis - warum und wie?* Greifswald: Zentrum für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, Orale Medizin und Parodontologie, 2006-06-24

Weitere Aktivitäten – Diplomarbeit

1. Ottersbach, C. (2006). Alkoholspezifische Selbstwirksamkeitserwartung und Motivation zur Verhaltensänderung: eine Instrumentenvalidierung. (Betreuung Freyer-Adam, J.).

Weitere Aktivitäten – Dissertationen

- Freyer, J. (2006). Das Treatment Readiness Tool (TReaT): Ein Instrument zur Erfassung der Motivation zur Inanspruchnahme formeller Hilfen bei Alkoholproblemen. Disputation: Greifswald, 23.01.2006, magna cum laude.
- Röske, K. (2006). Förderung des Nichtrauchens bei Frauen post partum – Umsetzung und Wirksamkeit eines proaktiven Beratungskonzeptes. Disputation: Greifswald, 22.11.2006, magna cum laude.

Weitere Aktivitäten - Funktion

1. Thyrian, J. R. (2006). Mitarbeit im Arbeitskreis Nichtrauchen des Sozialministeriums des Landes Mecklenburg-Vorpommern.

Weitere Aktivitäten – Fortbildung

1. Freyer, J., & Riedel, J. (2006). Einführung in die Motivierende Gesprächsführung. Weiterbildung, Berufsbildungswerk Greifswald, 2006-07-06.

Weitere Aktivitäten - Preis

1. Thyrian, J. R. (2006). Forschungspreis "Rauchfrei Leben - 2006" des Ärztlichen Arbeitskreises Rauchen und Gesundheit.

Weitere Aktivitäten – Tagungen

1. John, U. EARLINT Workshop. Greifswald, 2006-03-01 – 03-03.
2. John, U. EARLINT Workshop. Greifswald, 2006-06-20 – 06-21.

Weitere Aktivitäten - wissenschaftliche Kooperationen

Cancer Prevention Research Center an der University of Rhode Island, Kingston, USA; Department of Psychology des Center on Alcoholism, Substance Abuse, and Addictions der University of New Mexico, Albuquerque, USA; Department of Health Services Research der University of California, Los Angeles, USA; Department of Public Health Sciences and Epidemiology der University of Hawaii, Manoa; Forschungsgruppe Substanzmissbrauch: Therapie, Epidemiologie und Prävention (s:tep) an der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie der Universität Lübeck.

Projekt „Schwerpunktpraxen Sucht“

Förderer: Sozialministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern

Förderkennzeichen: IX 311a 406.68.43.05

Förderzeitraum: 01.07.2000 – 31.12.2006

Förderer: Landesversicherungsanstalt Mecklenburg-Vorpommern

Förderkennzeichen: II/2-9-005-03

Förderzeitraum: 01.07.2000 – 31.12.2005

Ziel des Projektes ist die Evaluation der neun Schwerpunktpraxen in Mecklenburg-Vorpommern. Das Arbeitsprogramm umfasst u. a. die Untersuchung der Möglichkeit einer ambulanten Behandlung von suchtkranken Patienten in Allgemeinarztpraxen. Erwartete Schlussfolgerungen beziehen sich auf eine Ergänzung der Suchtkrankenhilfe, eine Verbesserung der Betreuung von Suchtpatienten sowie eine effektivere Gestaltung ambulanter medizinischer Versorgung durch den Beitrag der Schwerpunktpraxen. Aus dem Projekt sind bisher 5 Publikationen hervorgegangen, davon 3 peer reviewed Artikel in wissenschaftlichen Zeitschriften.

Artikel in wissenschaftlichen Zeitschriften mit peer review

1. Röske, K., Coder, B., John, U., Hannich, H.-J., Ulbricht, S. (2006). The role of general practitioners in the care for patients with addiction problems in a rural area of Germany. *Family Medicine & Primary Care Review*, 8, 1223-1227.

Posterpräsentationen (2)

1. Coder, B., Röske, K., Hapke, U., & John, U. *Die Kooperation niedergelassener Ärzte mit den Schwerpunktpraxen Sucht in Mecklenburg-Vorpommern*. Greifswald: Deutsche Gesellschaft für Epidemiologie, Jahrestagung, 2006-09-21 - 09-23
2. Röske, K., Riedel, J., Hapke, U., John, U., & Hannich, H.-J. *Medical practices with emphasis on addiction - evaluation of a new approach in outpatient treatment for alcohol in rural areas*. Lodi, Italy: 6th international Congress of Agricultural Medicine and Rural Health, 2006-06-18 - 06-21

Vortrag nach Anmeldung

1. Röske, K., Coder, B., Ulbricht, S., John, U., Hapke, U., & Hannich, H.-J. *The role of general practitioners in the care for patients with addiction problems in a rural area of Germany*. Lodi, Italy: 6th international Congress of Agricultural Medicine and Rural Health, 2006-06-18 - 06-21

Projekt "Development of a measurement tool for tobacco control activities in European countries, European Network for Smoking Prevention (ENSP)"

Förderer: Europäische Union

Förderkennzeichen: SPC2002411

Förderzeitraum: 15.09.2002 - 15.12.2003

Ziel des Projektes ist die Beschreibung aktueller Präventionsaktivitäten auf gesetzlicher Grundlage sowie entsprechender Gesetzesinitiativen in ausgewählten europäischen Ländern. Das Arbeitsprogramm umfasst die Darstellung der Gesetzesinitiativen mit Hilfe einzelner Kooperationspartner in den jeweiligen europäischen Ländern. Die Ergebnisse beinhalten die Beschreibung der Gesetze und Vorschriften sowie die Darstellung von Resultaten einer Expertenbefragung zur Tabakkontrolle. Die Schlussfolgerungen umfassen Vorschläge für ein Monitoringsystem zu den Aktivitäten der Prävention tabakattributabler Erkrankungen in europäischen Ländern im Rahmen von Tabakkontrollmaßnahmen sowie die Erstellung eines Profils der Präventionsaktivitäten von europäischen Nationen. Aus dem Projekt gingen bisher zwei Publikationen hervor, die beide englischsprachig sind.

Artikel in wissenschaftlichen Zeitschriften mit peer review

1. Thyrian, J. R., & John, U. (2006). Measuring activities in tobacco control across the EU. The MAToC. *Substance Abuse Treatment, Prevention and Policy*, 1, 9.

Projekt "Measuring tobacco control from the general population perspective - European survey on smoking and tobacco control attitudes and knowledge (ESTA)"

Förderer: Europäische Union

Förderkennzeichen: 2004323

Förderzeitraum: 01.03.2005 – 30.04.2006

Ziel des Projektes ist der Vergleich von Einstellungen Erwachsener aus England, Griechenland, Schweden, Polen und Deutschland zur Tabakkontrollpolitik im jeweiligen Land mit dem Rauchverhalten und der Ausprägung von Intentionen zur Tabakabstinenz. Die Auswahl der Länder wurde nach dem Kriterium der Aktivität der Tabakkontrollpolitik in dem jeweiligen Land vorgenommen. Erwartete Ergebnisse betreffen mögliche systematische Unterschiede in den Einstellungen nach dem Grad der Aktivität in der Tabakkontrollpolitik. Aus dem Projekt ist bisher ein peer reviewed Artikel in einer wissenschaftlichen Zeitschrift hervorgegangen.

Artikel in wissenschaftlichen Zeitschriften mit peer review

1. Schumann, A., John, U., Thyrian, J. R., Ulbricht, S., Hapke, U., & Meyer, C. (2006). Attitudes towards smoking policies and tobacco control measures in relation to smoking status and smoking behaviour. *European Journal of Public Health, 16*, 513-519.

Vortrag nach Einladung

1. Thyrian, J., & John, U. European Survey on Tobacco Control Attitudes and Knowledge - Study results and conclusions. Sofia, Bulgarien: EU, European Network for Smoking Prevention, Research Seminar 2006-11-20

Projekt „General Practitioners and the Economics of Smoking Cessation in Europe (PESCE)“

Förderer: Europäische Union
Förderkennzeichen: 200 5319
Förderzeitraum: 01.06.2006 – 29.02.2008

Anliegen des Projektes ist es, europaweit einen Überblick über das Engagement von Hausärzten im Bereich der Tabakprävention zu gewinnen. Auf Basis von publizierten Beiträgen in wissenschaftlichen Fachzeitschriften und bislang nicht publizierter Literatur wird recherchiert, in welchem Maße Hausärzte ihre Patienten zum Tabakrauchen beraten, welche Barrieren sie hindern oder welche Maßnahmen dazu geführt haben, dass sich das Beratungsverhalten der Hausärzte verstärkt hat. Im Ergebnis werden Empfehlungen abgeleitet. Sie sollen zeigen, wie es gelingen kann, Hausärzte stärker als bislang zu motivieren, tabakrauchenden Patienten eine Beratung anzubieten.

Projekt „Frühzeitige Erkennung und Behandlung von Patienten mit Alkoholproblemen in Allgemeinkrankenhäusern“

Förderer: Autonome Provinz Bozen – Südtirol, Sanitätsbetrieb Bruneck, Provincia Autonoma di Bolzano – Alto Adige, Azienda Sanitaria di Brunico, “Fondo Lotta alla Droga”
Förderkennzeichen: Progetto MONITOR, Università degli Studi di Padova: screening alcoholdependenti in ospedale 050732002/2004
Förderzeitraum 2002 – 2005

Ziel des Modellprojektes ist es, Konzepte der Früherkennung und Frühintervention in Allgemeinkrankenhäusern einer Region Südtirols mit günstigen wirtschaftlichen Merkmalen zu implementieren und zu evaluieren. Das Arbeitsprogramm beinhaltet Screenings und Diagnostik alkoholbezogener Störungen sowie Kurzberatungen. Die Ergebnisse umfassen Aussagen zu Prävalenzen alkoholbezogener Störungen und zu Outcomes nach Beratungen. Die Schlussfolgerungen beziehen sich auf ein Konzept effizienter Frühintervention für die Autonome Provinz Bozen.

Vortrag nach Anmeldung

1. Hapke, U., Freyer, J., Coder, B., von Sölder, M., Rumpf, H.-J., Riedel, J., Wedler, B., & John, U. *Implementierung von Interventionen bei Patienten mit alkoholbezogenen Störungen im Allgemeinkrankenhaus*. Leipzig: Deutsche Gesellschaft für Medizinische Psychologie, 16. Kongress, 2006-09-21 - 09-23

Weitere Projekte

Projekt, an dem Mitarbeiter des Institutes beteiligt sind

Rauchfreie Schwangerschaft, Rauchfreie Kleinkindzeit - Auf dem Weg zur Modellregion Saarland

Projekt in Kooperation mit dem Institut für Medizinische Psychologie der Universität Greifswald (Dr. Hannover)

Ziel des Projektes ist die Überprüfung der Möglichkeit einer Intervention durch Hebammen zur Abstinenz von Tabakrauchen bei Frauen während der Schwangerschaft und der anschließenden Kleinkindzeit. Langfristiges Ziel ist es, einen theoretisch fundierten, kostengünstigen Ansatz der Kurzberatung als Standard in der Versorgung aller Schwangeren und Mütter mit Neugeborenen zu etablieren.

Artikel in Zeitschrift ohne peer review

1. Röske, K., Hannover, W., Thyrian, J. R., John, U. & Hannich, H.-J. (2006). Rauchfreie Schwangerschaft, rauchfreie Kleinkindzeit – auf dem Weg zur Modellregion Saarland. *Saarländisches Ärzteblatt*, 59, 14 – 16.

Posterpräsentationen (2)

1. Röske, K., Hannover, W., Thyrian, J., John, U., & Hannich, H.-J. *Prävention des Tabakrauchens in und nach der Schwangerschaft durch Hebammen, Frauen- und Kinderärzte – derzeitige Versorgungsstruktur am Beispiel Saarland*. Greifswald: Deutsche Gesellschaft für Epidemiologie, Jahrestagung, 2006-09-21 - 09-23
2. Röske, K., Hannover, W., Thyrian, J., John, U., & Hannich, H.-J. *Rauchfreie Schwangerschaft und Kleinkindzeit - Design und Umsetzung einer Studie zur Implementation von Raucherberatungen im Saarland*. Greifswald: Deutsche Gesellschaft für Epidemiologie, Jahrestagung, 2006-09-21 - 09-23

Weitere Aktivitäten – Fortbildungen

1. Hannover, W., & Röske, K. *Motivierende Gesprächsführung für Ärzte*. Ministerium für Justiz, Gesundheit und Soziales des Saarlandes, 2006-02-17, 2006-03-17, 2006-03-31, 2006-10-06, 2006-11-03
2. Hannover, W., & Röske, K. *Motivierende Gesprächsführung für Hebammen*. Ministerium für Justiz, Gesundheit und Soziales des Saarlandes, 2006-02-18, 2006-03-18, 2006-04-01, 2006-10-07, 2006-11-04

Wissenschaftliche Arbeiten über die genannten Projekte hinaus

Buchbeitrag

1. Meyer, C., & John, U. (2006). Alkohol - Zahlen und Fakten zum Konsum. In Deutsche Hauptstelle für Suchtfragen (Hrsg.) *Jahrbuch Sucht 2006* (S. 23-49). Geesthacht: Neuland.

Posterpräsentation

1. Baumeister, S., Davidson, P., Carreon, D., Nakazono, T., Gutierrez, J., & Andersen, R. *Improving access for the underserved in the US: What influences the decision to serve special care patients among dental students?* Greifswald: Deutsche Gesellschaft für Epidemiologie, Jahrestagung, 2006-09-21 - 09-23

Weitere Aktivitäten – Fortbildung

1. Hannover, W. & Röske, K. *Motivierende Gesprächsführung zur Raucherberatung in der Schwangerschaft und postpartal.* Landeskrankenhaus Vöcklabruck, Oberösterreich, 2006-10-14

Weitere Aktivitäten - Funktionen

1. John, U. (2006). Stellvertretender Sprecher des Kuratoriums der Deutschen Hauptstelle für Suchtfragen.
2. Meyer, C. (2006). Mitarbeit Redaktion Zeitschrift Sucht.

Weitere Aktivitäten - Gutachten - Zeitschriften

1. Baumeister, S. (2006). *Journal of Epidemiology and Community Health, Sucht*
2. Freyer-Adem, J (2006). *Alcohol and Alcoholism, Sucht*
3. John, U. (2006). *BMC Public Health, BMC Medicine, Das Gesundheitswesen, Drug and Alcohol Dependence, European Journal of Cardiovascular Prevention and Rehabilitation, European Journal of Public Health, Journal of Affective Disorders, Preventive Medicine, Sozial- und Präventivmedizin, Zeitschrift für Medizinische Psychologie*
4. Meyer, C. (2006). *Sozial und Präventivmedizin, BMC Public Health, European Psychiatry*
5. Thyrian, R. (2006). *Addictive Behaviors, Prevention Science, Health Education Research, Sucht, Tobacco Control, International Journal of Obesity*
6. Völzke, H (2006). *Gut, Journal of Clinical Endocrinology & Metabolism, Molecular Endocrinology, Atherosclerosis, Archives of Medical Research, Vascular Health and Risk Management*

Lehre

1. Alte, D. (2006). Auswertungsmethoden in epidemiologischen Studien; „R“ in der epidemiologischen Forschung – Hand-on-Workshop mit statistischer OpenSource-Software
2. Alte, D. (2006). Epidemiologische Wissenschaft in der Postmoderne – Möglichkeiten, Risiken, Nebenwirkungen
3. Alte, D. (2006). Querschnittsbereich Epidemiologie, medizinische Biometrie und medizinische Informatik.
4. Coder, B., (2006). Praktikum Sozialmedizin
5. Friedrich, N (2006). Querschnittsbereich Epidemiologie, medizinische Biometrie und medizinische Informatik
6. Freyer-Adam, J, (2006). Praktikum Sozialmedizin
7. Freyer-Adam, J. (2006). Querschnittsbereich Prävention und Gesundheitsförderung
8. John, U. (2006). Community Medicine: ausgewählte Themen
9. John, U. (2006). Grundlagen der Epidemiologie und Sozialmedizin
10. John, U. (2006). Wissenschafts- und Doktorandenseminar
11. John, U. (2006). Sozialmedizin
12. John, U. (2006). Querschnittsbereich Epidemiologie, medizinische Biometrie und medizinische Informatik
13. Koepsell, (2006). Praktikum Sozialmedizin
14. Meyer, C. (2006). Epidemiologie psychiatrischer Erkrankungen
15. Meyer, C. (2006). Querschnittsbereich Prävention; Querschnittsbereich Epidemiologie, medizinische Biometrie und medizinische Informatik
16. Meyer, C. (2006). Praktikum Sozialmedizin
17. Rüge, J., (2006). Praktikum Sozialmedizin
18. Schumann, A. (2006). Praktikum Sozialmedizin
19. Thyrian, J. R. (2006). Gesundheitsberatung im klinischen Alltag – Theorie und Praxis
20. Thyrian, J. R. (2006). Das Transtheoretische Modell - ein Modell zur Verhaltensänderung
21. Thyrian, J. R. (2006). Beteiligung am Kurs „Ärztliche Gesprächsführung“ des Institutes für Medizinische Psychologie
22. Ulbricht, S. (2006). Ärztliche Gesprächsführung, Soziale Ungleichheit und Gesundheit
23. Ulbricht, S. (2006). Praktikum Sozialmedizin
24. Völzke, H. (2006). Epidemiologie internistischer Erkrankungen
25. Völzke, H. (2006). Epidemiologie von Schilddrüsenerkrankungen und -funktionsstörungen
26. Völzke, H. (2006). Community Medicine: ausgewählte Themen
27. Völzke, H. (2006). Querschnittsbereich Epidemiologie, medizinische Biometrie und medizinische Informatik.